Diebstahlserie in Hamm-Uentrop: Polizei sucht Zeugen

Polizei Hamm sucht nach einem dreisten Dieb, der am 1. August in Hamm-Uentrop Smartphones und einen Rucksack entwendete. Hinweise erbeten.

02.08.2024 - 09:45

Polizeipräsidium Hamm

Vorfälle der Mobilitätskriminalität in Hamm-Uentrop

In der Stadt Hamm-Uentrop ereigneten sich am Morgen des 1. Augusts gleich mehrere spektakuläre Vorfälle von Mobilitätskriminalität. Diese Ereignisse werfen ein Schlaglicht auf die Sicherheitslage in der Region und die wachsende Angst der Bürger vor Diebstahl im öffentlichen Raum.

Die Taten im Überblick

Am Donnerstagmorgen, gegen 7:30 Uhr, wurde die erste Tat registriert. Ein bislang unbekannter Täter entriss einer 18-jährigen Fußgängerin im Gewerbegebiet Auf den Kämpen ihr Smartphone, während er mit einem Pedelec vorbeifuhr. Dieser Vorfall war der Start einer Serie von Diebstählen, die sich nur wenig später wiederholten.

Um 9:10 Uhr erlebte eine 57-jährige Frau im Kurpark, nahe der Fährstraße, das Gleiche: Der Mann riss ihr ebenfalls das Smartphone aus der Hand. Der dritte Vorfall ereignete sich

anschließend gegen 10:00 Uhr auf der Ostwennemarstraße, wo er einer 46-jährigen Radfahrerin ihren Rucksack aus dem Fahrradkorb entwendete. Beide Frauen waren unversehrt, dennoch bleibt das Gefühl der Unsicherheit bestehen.

Profil des Täters

Die Polizei hat eine Beschreibung des Verdächtigen veröffentlicht, die auf einen Mann im Alter von 35 bis 40 Jahren hindeutet. Er soll etwa 1,85 Meter groß, schlank und sportlich gekleidet gewesen sein, als er mit einem dunklen Pedelec unterwegs war. Diese Details sind entscheidend, um den Täter schnell zu apprehendieren und ihn vor weiteren Taten abzuhalten.

Fahndung und Community-Aktivitäten

Nach den drei Vorfällen wurden sofortige Fahndungsmaßnahmen eingeleitet. Leider blieben diese zunächst ohne Erfolg, weshalb die Polizei um Hinweise aus der Bevölkerung bittet. Dies zeigt, wie wichtig die Zusammenarbeit zwischen Polizei und Bürgern in solchen Fällen ist, um Kriminalität zu bekämpfen und die Gemeinschaft zu schützen.

Auswirkungen auf die Community

Diese Vorfälle haben nicht nur direkte Opfer betroffen, sondern auch das allgemeine Sicherheitsgefühl der Bürger in Hamm-Uentrop erschüttert. Viele Menschen könnten sich nun unsicher fühlen, insbesondere wenn sie ihr Smartphone oder persönliche Wertsachen im Freien nutzen. Die Stadtverwaltung ist nun gefordert, zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu ergreifen, um das Vertrauen der Bürger in die öffentlichen Räume wiederherzustellen.

Fazit

Die Vorfälle in Hamm-Uentrop sind ein besorgniserregendes Zeichen für ansteigende Mobilitätskriminalität. Die Bürger sind aufgefordert, wachsam zu sein und Hinweise an die Polizei zu geben. Der Austausch zwischen den Bürgern und den Sicherheitsbehörden ist unerlässlich, um gemeinsam für mehr Sicherheit in der Gemeinde zu sorgen.

Hinweise zu den Vorfällen können unter der Telefonnummer 02381 916-0 oder per E-Mail an hinweise.hamm@polizei.nrw.de gemeldet werden.

Rückfragen bitte an:

Polizeipräsidium Hamm
Pressestelle Polizei Hamm
Telefon: 02381 916-1006
E-Mail: pressestelle.hamm@polizei.nrw.de

Original-Content von: Polizeipräsidium Hamm, übermittelt durch news aktuell

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de